

Mahler Symphonie VIII. – im Imperial genachtm. mit Julius Helene, Kaufmann, Specht.

4/4 Dictirt Novelle (Graesler).

Maler Mandler skizzirt ein Porträt von mir (mit Bleistift). (Ersucht durch Prechtler-Schmittlein.)

– Nm. mit der Nov. beschäftigt.–

5/4 S. Mit Heini über Hameau – Sophienalpe nach Hütteldorf.–

Nm. mit Fink beschäftigt; erzähle den Verlauf mit den neuern Varianten O., was dem Stück höchst förderlich sein dürfte.–

6/4 Dictirt Fink.–

Mit O. Singverein Bach Cantaten. (Siegfried Ochs dirigirte.) Schön.–

Richard Specht nachtm. nachher bei uns, erzählt von Mahler; auch von seiner Beziehung zu Justine, seiner Schwester.

7/4 Dictirt Fink 3. Akt vorläufig zu Ende.–

– Zum Thee bei Dr. Bettelheim. Fürstin Hohenlohe (die einstige Obersthofmeistersgattin) Hermine v. Sonnenthal. Goldmark. Friedjung. Ginzkey. Philippovits u. a. Mit der Fürstin über das jetzige Burgtheater (sie fürchtet es „in Gefahr“), über polit. Zustände Triest, Dalmatien (Friedjung als Fachmann); mit Hermine S. über den Briefwechsel ihres Vaters (der auch Briefe von mir, und über mich enthält) – von seiner Stellung zu mir, von meinem Vater, etc.– Über Hauptmann wurde viel gesprochen; ablehnend über Odysseus, den ich sehr schätze;– über Unruh, den ich pries; über Hugo, den ich vertheidigte. Bettelh. der mich wieder wegen meiner meist zustimmenden Haltung zu jungen Dichtern von Talent als „neidlos“ bewundert – Ich: Es ist beschämend! Was für Dichter müssen Sie kennen gelernt haben?!

Im Concert Cahier mit O.–

8/4 Dictirt Novelle.–

Nm. am Fink.–

Zum Nachtmahl die alten Samuelys mit Grethl und Norbert Jacques.–

9/4 Dictirt Fink.–

Zu Tisch Paula Schmidl mit Hansi, sowie Stringa, der jetzt O. malt.–

Las Nachm. (von Unruh empfohlen) Riemann, „Pierrot im Schnee“.–

Abends vor dem Nachtm. bei Speidels, wo wir Hrn. v. Paska kennen lernten.–

10/4 Fink dictirt.–

Nm. kam Dr. Rosenbaum, zum Thee (wie auch Frau Emma Altmann, später Helene, die Annie abholt), wir promenirten im Garten;